

DIE FANTASTISCHEN VIER – Hoffnung

1. Was fällt Ihnen zum Thema „Hoffnung“ ein? Erstellen Sie ein Mind-Map zum Thema „Hoffnung“ und berichten Sie über Ihre Erfahrung!

2. Ordnen Sie zu!

mit etwas im Reinen sein
der Anfang vom Ende
Rache ist süß
Sie ist über alle Berge
mir ist alles andere als zum Lachen
dem Weltschmerz verfallen
das Glas ist halbleer
der Tag nagt an mir
stumm vor Entsetzen
blind stieren
sich im Kreis drehen
der Leib

dar la vuelta en círculos
el día me atormenta
dulce es la venganza
el cuerpo
el vaso está medio vacío
mudo de espanto
no estoy en humor para bromas
el principio del fin
decaer en melancolía
tener la mirada perdida
saber a que atenerse
puso pies en polvorosa

3. Hören Sie nun das Lied und ergänzen Sie die Lücken

Mir ist nicht gut.
Ich häng´ den ganzen _____
´rum
und mach´, was man so tut,
wenn man alleine ist.
Viel zu früh schon auf den _____
ist.
Kein Auge zugetan hat,
weil man mit nichts im _____ ist.
Keinem ist klar,
wie´s gelaufen war.
Ist auch egal,
wo im Endeffekt der _____ vom
Ende steckt.
Tatsache ist,
dass nichts süß wie _____ ist.
Sie über alle _____ und mir alles
andere als zum _____ ist.
Doch wo nichts zu machen ist,
scheint es mir,
fangen alle an zu schweigen,
keiner bleibt mehr hier.
Sie haben _____ vor mir und
das kann ich gut verstehen.
Betrachtet auf Distanz ist mein
_____ gerade noch bequem
genug.
Dieser Betrug ist so alt wie die
_____,
in der wir beide sind.
Es ist bestimmt ´ne ganze Weile her,
als wir uns das letzte Mal so trafen,
doch jetzt bist du hier
und ich kann endlich wieder schlafen.

Refrain

_____ mich auf,
dass ich schlafen kann.
_____ halt mich fest,
dass ich laufen kann.
_____ bei mir heute Nacht,
_____ mir Kraft, dass ich glauben
kann.

_____ mich auf,
dass ich schlafen kann.
_____ halt mich fest,
dass ich laufen kann.
_____ bei mir heute Nacht,
_____ mir Kraft, dass ich wieder
glauben kann.

Es ist nicht schwer,
dem _____ zu verfallen,
als wenn´s die große Liebe wär´.
Doch seit sie weg ist,
ist jedes _____ halbleer.
Jede _____ viel zu kurz und jeder
Tag _____ ein bisschen mehr an
mir.
Als wäre man ein _____ in seinem
Glas,
auf einem _____ von einem
Mensch der ein´ verlassen hat -
was massenhaft passiert-
doch im _____ nicht interessiert,
wenn man stumm vor Entsetzen, blind
durch ein Glas nach draußen
_____.

Man wundert sich,
 warum man langsam immer _____
 wird,
 während das Wasser immer trüber wird.
 Und man dreht sich im _____,
 quälend vor _____,
 während dem _____ das Leben
 entweicht.
 Doch bevor man an der Oberfläche
 treibt,
 tauchst Du auf und es ist _____.
 Die Dinge ändern sich
 und zeigen sich aus einer Sicht,
 die ich verleugnet hab´.
 Ich vergaß,

was sie bedeutet hat.
 Doch du erinnerst mich daran
 und das ist gut.

Im Augenblick ist jeder _____ zu
 viel.

Nimm mich mit,
 das letzte Stück zum _____.
 Diesen Weg kann nicht nur geh´n,
 wenn du bei mir bist
 Alles wär´ verloren,
 wenn du gehst.

Refrain

4. Ergänzen Sie die richtige Form des Imperativs!!

du	ihr	Sie	Kommentar
	Macht!	Machen Sie!	Imp. mit „du“ → „st“ fällt weg → „du“ fällt weg
		Kommen Sie!	
Weck ... auf!			Imp. mit „ihr“ → „ihr“ fällt weg
Halt ... fest!			
	Arbeitet!		Imp. mit „Sie“ → Umstellung!
		Ordnen Sie!	
Vermeide!			Unregelmäßigkeit bei „du“ → ä → ____ → i/ie → ____
	Lauff!		
		Schlafen Sie!	
		Geben Sie!	
	Nehmt!		
		Lesen Sie!	
		Seien!	

Lösung

Mir ist nicht gut.
Ich häng´ den ganzen **Tag** ´rum
und mach´, was man so tut,
wenn man alleine ist.
Viel zu früh schon auf den **Beinen** ist.
Kein Auge zugetan hat,
weil man mit nichts im **Reinen** ist.
Keinem ist klar,
wie´s gelaufen war.
Ist auch egal,
wo im Endeffekt der **Anfang** vom Ende
steckt.
Tatsache ist,
dass nichts süß wie **Rache** ist.
Sie über alle **Berge** und mir alles andere
als zum **Lachen** ist.
Doch wo nichts zu machen ist,
scheint es mir,
fangen alle an zu schweigen,
keiner bleibt mehr hier.
Sie haben **Angst** vor mir und
das kann ich gut verstehen.
Betrachtet auf Distanz ist mein **Problem**
gerade noch bequem genug.
Dieser Betrug ist so alt wie die **Welt**,
in der wir beide sind.
Es ist bestimmt ´ne ganze Weile her,
als wir uns das letzte Mal so trafen,
doch jetzt bist du hier
und ich kann endlich wieder schlafen.

Refrain

Weck mich auf,
dass ich schlafen kann.
Komm halt mich fest,
dass ich laufen kann.
Bleib bei mir heute Nacht, **gib** mir Kraft,
dass ich glauben kann.

Weck mich auf,
dass ich schlafen kann.
Komm halt mich fest,
dass ich laufen kann.
Bleib bei mir heute Nacht, **gib** mir Kraft,
dass ich glauben kann.

Es ist nicht schwer,
dem **Weltschmerz** zu verfallen,
als wenn´s die große Liebe wär´.
Doch seit sie weg ist,
ist jedes **Glas** halbleer.
Jede **Nacht** viel zu kurz und jeder Tag
nagt ein bisschen mehr an mir.
Als wäre man ein **Fisch** in seinem Glas,
auf einem **Tisch** von einem Mensch der
ein´ verlassen hat -
was massenhaft passiert-
doch im **Moment** nicht interessiert,
wenn man stumm vor Entsetzen, blind
durch ein Glas nach draußen **stiert**.

Man wundert sich,
warum man langsam immer **müder**
wird,
während das Wasser immer trüber wird.
Und man dreht sich im **Kreis**,
quälend vor **Leid**,
während dem **Leib** das Leben entweicht.
Doch bevor man an der Oberfläche
treibt,
tauchst Du auf und es ist **Licht**.
Die Dinge ändern sich
und zeigen sich aus einer Sicht,
die ich verleugnet hab´.

Ich vergaß,
was sie bedeutet hat.
Doch du erinnerst mich daran
und das ist gut.

Im Augenblick ist jeder **Schritt** zu viel.
Nimm mich mit,
das letzte Stück zum **Ziel**.
Diesen Weg kann nicht nur geh´n,
wenn du bei mir bist
Alles wär´ verloren,
wenn du gehst.

Refrain

du	ihr	Sie	Kommentar
Mach!	Macht!	Machen Sie!	Imp. mit „du“ → „st“ fällt weg → „du“ fällt weg Imp. mit „ihr“ → „ihr“ fällt weg Imp. mit „Sie“ → Umstellung! Unregelmäßigkeit bei „du“ → ä → a → i/ie → i/ie
Komm!	Kommt!	Kommen Sie!	
Weck ... auf!	Weckt ... auf!	Wecken Sie ... auf!	
Halt ... fest!	Halte! ... fest!	Halten Sie ... fest!	
Arbeite!	Arbeitet!	Arbeiten Sie!	
Ordne!	Ordnet!	Ordnen Sie!	
Vermeide!	Vermeidet!	Vermeiden Sie!	
Lauf!	Lauff!	Laufen Sie!	
Schlaf!	Schlaff!	Schlafen Sie!	
Gib!	Gebt!	Geben Sie!	
Nimm!	Nehmt!	Nehmen Sie!	
Lies!	Lest!	Lesen Sie!	
Sei!	Seid!	Seien!	